

Westfalia Herne fordert Gutachten zur umstrittenen Tribünen-Sperrung

Westfalia Herne sucht Gespräche mit der Stadt zur Überprüfung der Tribünensperrung im Stadion am Schloss Strünkede.

Veröffentlicht: Montag, 29.07.2024 10:46

Westfalia Herne in der Krise: Auswirkungen der Tribünensperrung auf den Verein

Die Sperrung der Tribüne im Stadion am Schloss Strünkede hat weitreichende Folgen für den Fußballverein Westfalia Herne, der nun vor einer schwierigen Saison steht. Der Verein, der in der Region verwurzelt ist, sucht dringend Lösungen, um die finanziellen Einbußen zu minimieren, die durch den Ausfall der Zuschauerplätze entstehen könnten.

Hintergrund der Sperrung: Sicherheit geht vor

Anfang Juli wurde die überdachte Tribüne des Stadions aufgrund einer Untersuchung des TÜVs geschlossen. Der TÜV hatte festgestellt, dass das Dach Mängel aufweist und Asbest verbaut wurde, der sich zunehmend auflöst. Diese Sicherheitsbedenken führten dazu, dass die Stadt Herne die sofortige Schließung anordnete. Die Gesundheit und Sicherheit der Zuschauer stehen im Vordergrund, und die Stadt sieht sich in der Verantwortung, rigorose Maßnahmen zu ergreifen.

Dringende Anfrage an die Stadt: Unabhängige Begutachtung gefordert

Um Klarheit über die Notwendigkeit der Schließung zu erlangen, plant der Vorstand von Westfalia Herne, die Stadt um eine erneute Bewertung durch einen unabhängigen Gutachter zu bitten. „Wir benötigen eine zweite Meinung“, äußerte ein Vereinsvertreter. Diese Maßnahme könnte entscheidend sein, um die Tribüne möglicherweise schneller wieder öffnen zu können.

Finanzielle Auswirkungen auf den Verein

Die finanzielle Situation des Vereins ist besorgniserregend. Sollte der Tribünenschluss bestehen bleiben, drohen dem Verein im kommenden Jahr erhebliche Verluste, geschätzt im hohen fünfstelligen Bereich. Die Verwaltung hat eine vorläufige Lösung vorgeschlagen, die allerdings nicht umsetzbar ist. Zuschauercontainer werden nicht rechtzeitig verfügbar sein, daher befürchtet der Verein, dass bei schlechtem Wetter rund 200 Zuschauer weniger kommen werden.

Die Bedeutung der Zuschauer

Für Westfalia Herne spielt das Zuschaueraufkommen eine entscheidende Rolle. Ein Rückgang der Zuschauerzahlen hat nicht nur finanzielle, sondern auch gesellschaftliche Auswirkungen auf den Verein. Fußball begeistert und vereint; weniger Zuschauer könnten das Gemeinschaftsgefühl stark beeinträchtigen. Der Verein ist sich der Gefahr bewusst, die die aktuelle Situation mit sich bringt, und setzt alles daran, Lösungen zu finden.

Fazit: Ein Verein im Umbruch

Die Situation rund um die Tribüne im Stadion am Schloss Strünkede ist für Westfalia Herne ein Weckruf. Der Verein muss

nicht nur unmittelbare Lösungen finden, sondern auch langfristige Strategien entwickeln, um die Verbindung zur Fanschaft zu stärken und die finanziellen Rückgänge zu bewältigen. In einem Sportumfeld, das von Gemeinschaft und leidenschaftlichen Anhängern lebt, wird dieser Fall genau beobachtet und könnte einen Wendepunkt für die Zukunft des Vereins darstellen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de